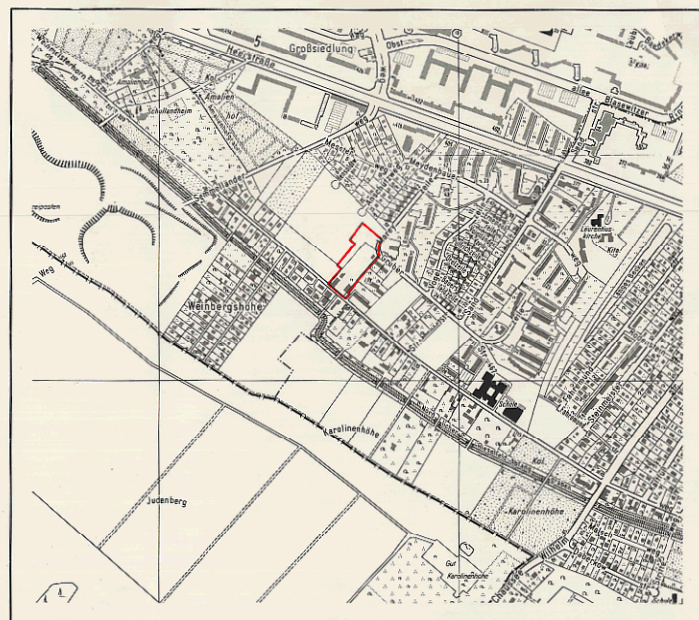
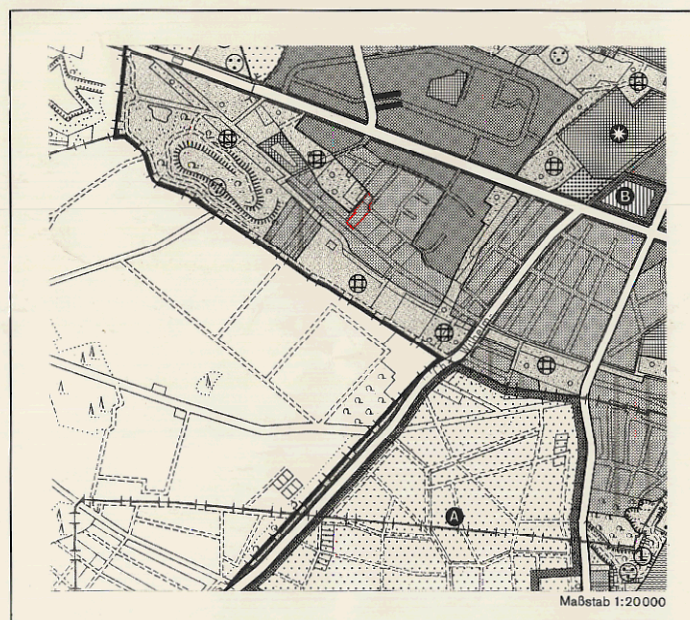


Übersichtskarte 1:10 000



Ausschnitt aus dem
Flächennutzungsplan von Berlin (FNP 84)



Bebauungsplan VIII-223

für die Grundstücke

Mareyzeile 26-26G, 28-28E, Weinmeisterhornweg 166-166E,
168-168B, Grundbuch von Staaken Blatt 347
und für eine Teilfläche des Grundstücks
Grundbuch von Staaken Blatt 3574
sowie für den Verbindungsweg zwischen
Gruberzeile und Weinmeisterhornweg
im Bezirk Spandau, Ortsteil Staaken
Maßstab 1:1000

0 5 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100m
Zeichenerklärung
Festsetzungen

Art und Maß der baulichen Nutzung:		Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze		Zahl der Vollgeschosse, zwingend	
Flächen, überbaubare Grundstücksflächen oder Grundflächen der baulichen Anlagen	(BauNr.)	WS	WS	WS	WS
im Kleinsiedlungsgebiet	(BauNr.)	WS	WS	WS	WS
im reinen Wohngebiet	(BauNr.)	WS	WS	WS	WS
im allgemeinen Wohngebiet	(BauNr.)	WS	WS	WS	WS
im besonderen Wohngebiet	(BauNr.)	WS	WS	WS	WS
im Dorfgebiet	(BauNr.)	WS	WS	WS	WS
im Mischgebiet	(BauNr.)	WS	WS	WS	WS
im Kerngebiet	(BauNr.)	WS	WS	WS	WS
im Gewerbegebiet	(BauNr.)	WS	WS	WS	WS
im Industriegebiet	(BauNr.)	WS	WS	WS	WS
im Sondergebiet (Erholung)	(BauNr.)	WS	WS	WS	WS
im sonstigen Sondergebiet	(BauNr.)	WS	WS	WS	WS
für den Gemeinbedarf	(BauNr.)	WS	WS	WS	WS

Nicht überbaubare Grundstücksflächen mit Bindungen für Bepflanzungen
Zu erhaltende Bäume
Zulässige Größe der Baummasse
Zulässige Größe der Grundstücksfläche

Verkehrsflächen:
Straßenverkehrsflächen
Flächen für das Parkieren von Fahrzeugen
Private Verkehrsflächen

Versorgungsflächen oder Flächen für die Verwertung oder Beseitigung von Abwasser oder festen Abfallstoffen:

Grünflächen:
Flächen für die Landwirtschaft:
für die Forstwirtschaft:

Sonstige Festsetzungen:
Flächen für Stellplätze:
für Garagen
für Gemeinschaftsstellplätze
für Garagengebäude mit Stellplätzen

Flächen mit besonderem Nutzungszweck
Von der Bebauung freizuhaltende Flächen

Nachrichtliche Übernahmen
Bahnanlage
Umgrünung der Flächen für den Luftverkehr
Baudenkmal
Als Naturdenkmal geschützte Bäume
Andere Naturdenkmale
Abgrenzung geschützter Baugebiete

Eintragungen als Vorschlag
Gebäude
Stellplatz
Garage
Tiefgarage
Kinderspielfeld

Planunterlage
Grenze von Berlin
Bezirksgrenze
Ortssteilgrenze
Grundstücksgrenze
Eigentumsgrenze

Die vorstehende Zeichenerklärung enthält alle gebräuchlichen Planzeichen, auch soweit sie in diesem Bebauungsplan nicht verwendet werden.
Zugrunde gelegt ist die BauVO in der Fassung vom 15.3.1977

Aufgestellt: Berlin-Spandau, den 15. Juni 1982

Bezirksamt Spandau von Berlin, Abt. Bauwesen
Vermessungsamt
Beier
Amtsleiter

Stadtplannungsamt
Strohschein
Amtsleiter

Behrendt
Bezirksstadtrat

Der Bebauungsplan hat die Zustimmung der Bezirksverordnetenversammlung mit Beschluß vom 20.10.1982 erhalten und wurde in der Zeit vom 6.12.1982 bis 7.1.1983 öffentlich ausgelegt.

Berlin-Spandau, den 10. Januar 1983
Bezirksamt Spandau von Berlin

Abt. Bauwesen
Stadtplannungsamt
Strohschein
Amtsleiter

Der Bebauungsplan ist auf Grund des § 10 des Baugesetzbuchs in Verbindung mit § 4 Abs. 5 Satz 1 und mit § 4 Abs. 9 sowie mit § 6 Abs. 1 des Gesetzes zur Ausführung des Baugesetzbuchs durch Verordnung vom heutigen Tage festgesetzt worden.

Berlin, den 2. April 1983
Senatsverwaltung für Bau- und Wohnungswesen

Wolfgang Nagel

Zeichenerklärung zum FNP84

Bauflächen
Wohnbaufläche, GFZ* bis 2,0 (Typ I)
Wohnbaufläche, GFZ* bis 1,5 (Typ II)
Wohnbaufläche, GFZ* bis 0,8 (Typ III)
Wohnbaufläche, GFZ* bis 0,3 (Typ IV mit landwirtschaftlicher Pflanzung)
Sonderbaufläche/Sonderbaufläche mit gewerblichem Charakter
Sonderbaufläche mit hohem Grünanteil
GFZ: mittlere blockbezogene Geschosshöhe

Gemeinbedarfsflächen
Gemeinbedarfsfläche / Gemeinbedarfsfläche mit hohem Grünanteil

Hochschule und Forschung
Schule
Krankenhaus
Sport
Kultur
Verwaltung
Post
Sicherheit und Ordnung

Ver- und Entsorgungsanlagen
Fläche mit gewerblichem Charakter / mit Mischnutzungscharakter
Fläche mit hohem Grünanteil / mit landwirtschaftlicher Nutzung
Wasser
Abfall, Abwasser
Energie
Betriebshof (Bahn und Bus)

Nutzungsbeschränkungen zum Schutz der Umwelt
(Darstellungen und nachrichtliche Übernahmen)
Landschaftliche Prägung
Vorranggebiet für Luftreinhaltung
Fluglärmschutzzonen
Naturschutzgebiet
Landschaftsschutzgebiet
Wasserschutzgebiet

Verkehr
Autobahn
Übergeordnete Hauptverkehrsstraße
Tunnellage
Trassenreihung
Bahnhöfe
U-, S-Bahn
über/unterirdisch
Kleinbahn
Flughafen
Parkanlage
Friedhof
Kleingarten
Sport
Wald
Wasserfläche
Camping
Wassersport
Wohnwandgarten
Landwirtschaftsfläche

Freiflächen, Wasserflächen
Grünfläche
Camping
Wassersport
Wohnwandgarten
Landwirtschaftsfläche

Ver- und Entsorgungsanlagen
Fläche mit gewerblichem Charakter / mit Mischnutzungscharakter
Fläche mit hohem Grünanteil / mit landwirtschaftlicher Nutzung
Wasser
Abfall, Abwasser
Energie
Betriebshof (Bahn und Bus)

Nutzungsbeschränkungen zum Schutz der Umwelt
(Darstellungen und nachrichtliche Übernahmen)
Landschaftliche Prägung
Vorranggebiet für Luftreinhaltung
Fluglärmschutzzonen
Naturschutzgebiet
Landschaftsschutzgebiet
Wasserschutzgebiet

Verkehr
Autobahn
Übergeordnete Hauptverkehrsstraße
Tunnellage
Trassenreihung
Bahnhöfe
U-, S-Bahn
über/unterirdisch
Kleinbahn
Flughafen
Parkanlage
Friedhof
Kleingarten
Sport
Wald
Wasserfläche
Camping
Wassersport
Wohnwandgarten
Landwirtschaftsfläche

Freiflächen, Wasserflächen
Grünfläche
Camping
Wassersport
Wohnwandgarten
Landwirtschaftsfläche

Ver- und Entsorgungsanlagen
Fläche mit gewerblichem Charakter / mit Mischnutzungscharakter
Fläche mit hohem Grünanteil / mit landwirtschaftlicher Nutzung
Wasser
Abfall, Abwasser
Energie
Betriebshof (Bahn und Bus)

Nutzungsbeschränkungen zum Schutz der Umwelt
(Darstellungen und nachrichtliche Übernahmen)
Landschaftliche Prägung
Vorranggebiet für Luftreinhaltung
Fluglärmschutzzonen
Naturschutzgebiet
Landschaftsschutzgebiet
Wasserschutzgebiet

Verkehr
Autobahn
Übergeordnete Hauptverkehrsstraße
Tunnellage
Trassenreihung
Bahnhöfe
U-, S-Bahn
über/unterirdisch
Kleinbahn
Flughafen
Parkanlage
Friedhof
Kleingarten
Sport
Wald
Wasserfläche
Camping
Wassersport
Wohnwandgarten
Landwirtschaftsfläche

Freiflächen, Wasserflächen
Grünfläche
Camping
Wassersport
Wohnwandgarten
Landwirtschaftsfläche

Ver- und Entsorgungsanlagen
Fläche mit gewerblichem Charakter / mit Mischnutzungscharakter
Fläche mit hohem Grünanteil / mit landwirtschaftlicher Nutzung
Wasser
Abfall, Abwasser
Energie
Betriebshof (Bahn und Bus)

Nutzungsbeschränkungen zum Schutz der Umwelt
(Darstellungen und nachrichtliche Übernahmen)
Landschaftliche Prägung
Vorranggebiet für Luftreinhaltung
Fluglärmschutzzonen
Naturschutzgebiet
Landschaftsschutzgebiet
Wasserschutzgebiet

Verkehr
Autobahn
Übergeordnete Hauptverkehrsstraße
Tunnellage
Trassenreihung
Bahnhöfe
U-, S-Bahn
über/unterirdisch
Kleinbahn
Flughafen
Parkanlage
Friedhof
Kleingarten
Sport
Wald
Wasserfläche
Camping
Wassersport
Wohnwandgarten
Landwirtschaftsfläche

Freiflächen, Wasserflächen
Grünfläche
Camping
Wassersport
Wohnwandgarten
Landwirtschaftsfläche

Ver- und Entsorgungsanlagen
Fläche mit gewerblichem Charakter / mit Mischnutzungscharakter
Fläche mit hohem Grünanteil / mit landwirtschaftlicher Nutzung
Wasser
Abfall, Abwasser
Energie
Betriebshof (Bahn und Bus)

Nutzungsbeschränkungen zum Schutz der Umwelt
(Darstellungen und nachrichtliche Übernahmen)
Landschaftliche Prägung
Vorranggebiet für Luftreinhaltung
Fluglärmschutzzonen
Naturschutzgebiet
Landschaftsschutzgebiet
Wasserschutzgebiet

Verkehr
Autobahn
Übergeordnete Hauptverkehrsstraße
Tunnellage
Trassenreihung
Bahnhöfe
U-, S-Bahn
über/unterirdisch
Kleinbahn
Flughafen
Parkanlage
Friedhof
Kleingarten
Sport
Wald
Wasserfläche
Camping
Wassersport
Wohnwandgarten
Landwirtschaftsfläche

Planergänzungsbestimmungen

- Im allgemeinen Wohngebiet sind die in § 4 Abs. 3 Nr. 4 bis 6 der Baunutzungsverordnung in der Fassung vom 15. September 1977 genannten Nutzungen nicht Bestandteil des Bebauungsplanes.
- Die Fläche für den Gemeinbedarf mit der Zweckbestimmung -Kindertagesstätte- und das Baugrundstück im allgemeinen Wohngebiet sind hinter den Baugrenzen in voller Tiefe überbaubar.
- Die Einteilung der Straßenverkehrsfläche ist nicht Gegenstand der Festsetzung.
- Im Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes treten alle bisherigen Festsetzungen und baurichtlichen Vorschriften, die verbindliche Regelungen der im § 9 Abs. 1 des Bundesbaugesetzes in der Fassung vom 18. August 1976 bezeichneten Art enthalten, außer Kraft.

Zu diesem Bebauungsplan gehören:

- ein Grundstücksverzeichnis
- das Deckblatt vom 16. Juni 1983 des Bezirksamtes Spandau von Berlin Abt. Bau- und Wohnungswesen Stadtplanungsamt (in diese Abzeichnung eingeworfen)

Hiermit wird beglaubigt, dass der Inhalt dieser Abzeichnung mit dem Inhalt der Urschrift des Bebauungsplanes VIII-223 vom 02.04.1991 übereinstimmt.

Berlin, den 03.12.1999

Bezirksamt Spandau von Berlin
Abt. Bau-, Plan- und Umweltschutz
Vermessungsamt

Im Auftrag
Kawacz



Bebauungsplan VIII-B
f. 1.3.1972

VIII-223